

	<p>Objekt: Ein Morgen an der Küste Amalfi</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/29</p>
--	---

Beschreibung

Der gelernte Porzellanmaler wurde von Karl Friedrich Schinkel gefördert und erhielt von König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen ein Reisestipendium nach Italien, wo Schirmer sich 1827 bis 1831 aufhielt. 1834 schuf er auf Vermittlung Schinkels die Zeichnungen zu Hermann von Pückler-Muskaus Andeutungen über Landschaftsgärtnerei. 1839 wurde Schirmer Nachfolger von Carl Blechen als Lehrer für Landschaftsmalerei an der Akademie der Künste. Aus diesem Jahr scheint auch das Bild zu stammen, es ist dat. u. sign. unten rechts "AWS 1839".

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: HxB 33 x 44 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1839
	wer	August Wilhelm Schirmer (1802-1866)
	wo	
Besessen	wann	Bis 1964
	wer	Erich Grosche
	wo	Waldenburg (Schlesien)

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Schloss Branitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Amalfi
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	August Wilhelm Schirmer (1802-1866)
	wo	

Schlagworte

- Gemälde
- Küste
- Landschaftsmalerei
- Meer
- Schiff

Literatur

- Baer, Ilse (1996): August Wilhelm Ferdinand Schirmer (1802-1866), ein Berliner Landschaftsmaler aus dem Umkreis Karl Friedrich Schinkels, Ausstellungskatalog hg. v. d. Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. Berlin
- Krestin, Steffen; Schneider, Beate (1993): August Wilhelm Schirmer. Biographisches, In: A. W. Schirmer. Aquarelle und Zeichnungen zu Pücklers "Andeutungen über Landschaftsgärtnerei". Berlin